



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 030/2011

Erfurt, 27. Januar 2011

**Landwirtschaftszählung 2010:
83 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Flächen werden als Pachtland bewirtschaftet**

Nach ersten vorläufigen Ergebnissen der Landwirtschaftszählung 2010 gab es in Thüringen 3 700 landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 786 800 Hektar.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik sind 653 200 Hektar bzw. 83 Prozent dieser Flächen Pachtland.

2 800 bzw. mehr als drei Viertel der landwirtschaftlichen Betriebe Thüringens bewirtschafteten fremden Grund und Boden. Dabei produzierte mit 700 Betrieben über ein Viertel ausschließlich auf gepachteten Flächen.

70 Prozent der Pachtflächen waren Ackerland, knapp 20 Prozent Dauergrünland und 10 Prozent sonstige Flächen wie z.B. Obst- oder Gewächshausflächen.

Die Landwirte zahlten je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche ein durchschnittliches Jahrespachtentgelt von 130 Euro. Differenziert nach Nutzungsarten waren im Durchschnitt Thüringens für einen Hektar Ackerland 149 Euro, für einen Hektar Dauergrünland 67 Euro und je Hektar sonstige Flächen 124 Euro Jahrespacht zu entrichten.

Zur letzten Landwirtschaftszählung im Jahr 1999 wurden 3 900 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 801 300 Hektar festgestellt. Vor elf Jahren waren 93 Prozent bzw. 743 900 Hektar der landwirtschaftlich genutzten Flächen Pachtland. Je Hektar Pachtfläche war ein Jahresentgelt von 100 Euro und somit 30 Euro weniger als 2010 zu zahlen.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de

Bitte beachten:

Durch eine Neufassung des Agrarstatistikgesetzes wurde der Berichtskreis für die Agrarstatistiken neu festgelegt. Danach werden ab 2010 nur noch Betriebe, die über mindestens 5 Hektar (bis 2009 2 Hektar) landwirtschaftlich genutzte Fläche bzw. Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen von Sonderkulturen verfügen, befragt. Dies führt zu einer Entlastung besonders der kleineren landwirtschaftlichen Betriebe.

Die in dieser Pressemitteilung gegenübergestellten Ergebnisse aus der Landwirtschaftszählung 1999 wurden vergleichbar rückgerechnet.

- Endgültige Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 2010 werden ab Ende des II. Quartals 2011 veröffentlicht.

Weitere Auskünfte erteilt:

Silke Schreiber

Telefon: 0361 37-734551

E-Mail: silke.schreiber@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de